

DEMOWAGEN

FUTURE FEMINIST MONUMENT



Ein Projekt von

Monika Petecka
Katja Puschnik
Leon Scheufler
Veronika Wladyga

KONZEPT



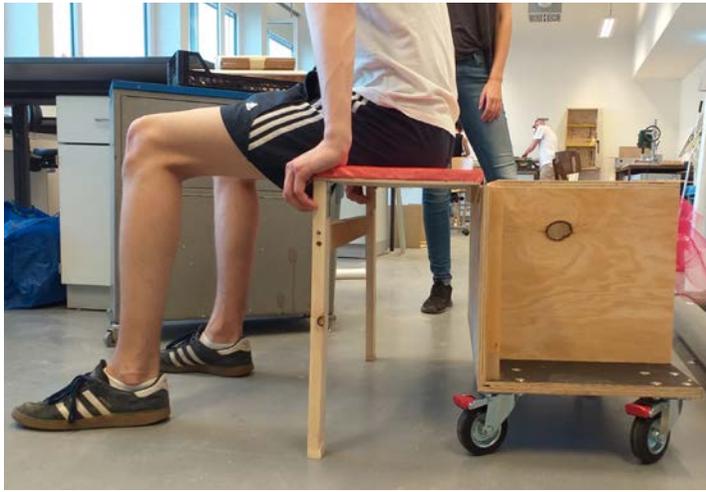
Gleiche Rechte für Alle - das war und ist nicht immer selbstverständlich!

Feminismus wurde in der Vergangenheit lautstark auf der Straße erkämpft und verteidigt. Forderungen wie das Frauenwahlrecht, das Recht auf selbstbestimmte Erwerbstätigkeit, Verhütung, Abtreibung, Schutz vor Diskriminierung und sexueller Belästigung und die Ehe für Alle waren Gegenstand von Demonstrationen in der Öffentlichkeit.

Auch heute noch gilt es, feministische Forderungen laut zu äußern.

Anstatt ein Monument als statisches Konstrukt zu sehen, welches eine Thematik zitiert, hat unser Demowagen den Anspruch, mobil sowohl im physischen Sinne als auch inhaltlich zu sein. Der Wagen selbst ist eine Aufforderung, Forderungen bezüglich der aktuellen Lebensrealität zu stellen und somit eine feministische Zukunft zu gestalten.

PROZESS



Lautsprecher

Schatzkiste

Platz für Verpflegung



Stabile Gummiräder mit Bremse

Ausziehbares Fähnchen zur Wiedererkennung

Demoschilderhalterung



Ökotoilette mit Sägespänespülung

Bannerrolle mit Kurbelfunktion

Zeichenpapierrolle für spontane Ideen

Laute Hupe



Ausklappbank mit Mechanismus

Sonnen- und Regenschirme







UMSETZUNG



Foto: Kunst und Gestaltung



Foto: Kunst und Gestaltung



Foto: Kunst und Gestaltung



Foto: Kunst und Gestaltung



Foto: Kunst und Gestaltung





Foto: Kunst und Gestaltung



Foto: Kunst und Gestaltung



Foto: Kunst und Gestaltung